

## Wasserkrise, Rabaukenfliege und Verkehrtminister

Liebe Mitglieder und Freund\*innen des BUND RV Neckar-Alb,

- Frühling ist auch der Region Neckar-Alb die Zeit der BUND-Mitgliederversammlungen ergänzt um **Vorträge** zu **Heimat haben**, **Klimawandel in Städten** und **Vulnerabilität**. Sie sind/ Du bist außerdem herzlich eingeladen zu unserer großen Online-Veranstaltung zur **Wasser- und Gewässerkrise** sowie zum Vortrag über die **Schmuck-Rabaukenfliege** in Reusten. Diese und weitere Veranstaltungen findet man auf unserer regelmäßig aktualisierten [Terminseite](#).
- Der **BUND Reutlingen** sucht **Unterstützung bei der Pflege** seines **Gütles**: Unter kompetenter Anleitung kann man die artenreiche Wiese sensen, Obstbäume schneiden, Obst ernten und vieles mehr für die naturverträgliche Nutzung dieser Streuobstwiese tun. Kontakt: [bund.reutlingen@bund.net](mailto:bund.reutlingen@bund.net)
- BUND-Mitglied Ines Dulay-Winkler engagiert sich für Kunst & Umweltbildung in Tübingen. Unter ihrer Anleitung beobachteten Schüler\*innen heimische Wildtiere und legten **Naturhefte** an.
- Der BUND Ortsverband Ammerbuch informiert unter dem Titel „Unsere Natur ist keine Müllkippe“ über **illegale Müll-/ Bauschuttablagerung bei Breitenholz** und darüber, wie man seine Abfälle korrekt entsorgt.
- Ebenfalls BUND OV Ammerbuch: Die aktuelle Stellungnahme zum **Bebauungsplan Wolfsberg III Süd**. Kritisiert werden u. a. die unzureichenden Ausgleichs-/ CEF-Maßnahmen, zu unverbindliche Klimaschutzmaßnahmen und fehlende Sozialbindung.
- Viel mehr Teilnehmer\*innen als von der Polizei erwartet sprachen sich bei der **Großkundgebung in Lützerath** für Klimaschutz und gegen Kohleverbrennung sowie Landschaftszerstörung aus. Hier ein kurzer **Erfahrungsbericht**. Auch die Reportage des **WDR „Showdown in Lützerath“** ist sehenswert! Die **„CO2-Uhr“ der taz** zeigt die verbleibende Zeit, bis das globale CO<sub>2</sub>-Budget für das 1,5-Grad-Maximum aufgebraucht ist. Abwarten ist keine Option!
- Unter dem Motto **„Ein Mann - kein Plan“** demonstrierten Mitglieder der FFF, des BUND und anderer Gruppen anlässlich des Besuchs des FDP-Bundesverkehrsministers Wissing in Reutlingen gegen eine klimaschädliche und inkompetente Verkehrspolitik. Passend dazu die Aufzeichnung des vielseitig besetzten **Tempolimit-Symposiums**: Ein Vertreter der Polizei, ein Kinderarzt, eine Rechtsanwältin sowie ein Kfz-Mechatroniker liefern eindeutige Argumente *pro* Tempolimit.
- Unendliche Geschichte? - Der BUND RV Neckar-Alb fragte wieder einmal beim Straßenbaureferat des Regierungspräsidiums nach, was Stand der Dinge beim **Rückbau der L 370** ist. Und was es mit dem in kürzester Zeit, ohne Einbindung der Verbände, gebauten **„Rad-Wirtschaftsweg“** abseits der Ortschaften neben der B28neu auf sich hat. Die **Antwort** erfolgte erst auf Anfrage nach Umweltinformationsgesetz, ist aber auch hinsichtlich vergleichbarer Fälle lesenswert.
- Zu Beginn des Jahres konnten die **Naturschutztage am Bodensee** endlich wieder in Präsenz stattfinden. Mit rund 1000 Besucher\*innen ziehen BUND und NABU eine positive Bilanz. In der **Nachlese** findet man Vorträge und Kurzberichte.
- Die Präsentationen der **LNV Tagung zum Flächenverbrauch** sind online abrufbar. Aufschlussreich war z. B. der Vortrag von Vitali Späth, der den auch durch den Kapitalmarkt verursachten Trend zur

„*Tabula rasa*“-Baupolitik im Bestand hinterfragt. Er und andere Fachleute kritisieren unter dem Titel „[die Schweiz, ein Abriss](#)“ Verschwendung von Rohstoffen und (grauer) Energie, den Wegfall von günstigem Wohnraum, die Auflösung von etablierten Nachbarschaften und Zerstörung von stadtklimawirksamen Grünräumen. Nicht nur ein Schweizer sondern z. B. auch ein Tübinger oder Reutlinger Problem.

- Im Frühling juckt es Garten- und Balkongärtner\*innen in den Fingern und oftmals steht vorm Säen oder Pflanzen eine Bodenverbesserung an. Dass es klima- und naturschädlich ist, dafür **Torf** zu verwenden, ist in BUND-Kreisen bekannt. Aber wissen das auch Deine/ Ihre Nachbarn und Freund\*innen? Oder setzt der örtliche Gartenbaucenter oder Discounter immer noch auf eine mehr oder weniger große Auswahl an „Blumenerde“ (meist mit Hochmoortorf) oder auf „torfreduzierte“ Erde während die wenige torffreie Komposterde schnell ausverkauft ist? Dann wird es wieder einmal Zeit, Aufklärungs- und Lobbyarbeit zu betreiben. Hier [ein BUND-Infoblatt](#) zum Thema inklusive **Aktionskarte**.

Wer sein Wissen über den Wert und die Gefährdung von Mooren anhand faktengespickter Texte und schöner Grafiken vertiefen will, bestellt den [Mooratlas](#).

Kennen Sie/kennst Du Themen und Termine mit regionalem Bezug für diesen Newsletter? – Gerne melden! Doppelsendungen bitten wir zu entschuldigen.

Newsletter abbestellen? – Einfach eine kurze Mail an [bund.neckar-alb@bund.net](mailto:bund.neckar-alb@bund.net) schicken

Viele Grüße aus dem BUND-Büro

*Barbara Lupp und Elena Klaiber*



Raubfliege, Foto: Konstantin Bock